

181 Ausbildungsplätze in 15 Berufen: RWE Power bildet weiter über den eigenen Bedarf aus

- **Arbeitsdirektor Ralf Giesen: „RWE bleibt auch in unsicheren Zeiten ein verlässlicher Arbeitgeber und Partner der Region“**
- **Programm „Ich pack‘ das!“ geht in die nächste Runde**

Essen/Köln, 16. Juli 2019

181 Ausbildungsplätze in 15 interessanten Berufen mit größtenteils technischen und handwerklichen Schwerpunkten: Für junge Menschen, die nach Beendigung der Schulzeit eine Ausbildung beginnen wollen, ist RWE Power auch in diesem Jahr eine attraktive Adresse. Das Unternehmen wird erneut über den eigenen Bedarf ausbilden. Aufgrund des hohen Ausbildungsniveaus – Beleg hierfür ist die überdurchschnittliche Abschlussquote – profitieren davon die Auszubildenden und die Region gleichermaßen.

Die Einsatzbereiche sind so spannend wie unterschiedlich zugleich: Gelernt wird beispielsweise in allen drei Tagebauen, in den Kraftwerken, in der Wasserwirtschaft und in den modernen Werkstätten der Ausbildungszentren. Die Azubis werden von hoch qualifizierten, hauptamtlichen Ausbildern auf ihr künftiges Berufsleben vorbereitet. Nicht nur Praxis im Betrieb und Theorie in der Schule gehören zur Ausbildung. RWE bietet den Auszubildenden zudem Fahrsicherheitstrainings und Erste-Hilfe-Kurse ebenso wie Gesundheits- und Austauschprogramme.

„Junge Menschen in unserer Region brauchen berufliche Perspektiven. Unsere Ausbildung ist hierfür auch in Zukunft ein wichtiger Baustein. Deshalb behalten wir die hohe Anzahl an Ausbildungsplätzen bei“, erklärt Arbeitsdirektor Ralf Giesen. Er versichert: „Auch wenn die Zeiten für RWE Power aktuell durch Unsicherheit geprägt sind: Wir bleiben ein verantwortungsvoller Arbeitgeber und ein verlässlicher Partner der Region.“

Aktuell sind noch wenige freie Ausbildungsplätze für den Ausbildungsstart 2019 zu vergeben. Bewerbungen sind somit über das RWE-Karriereportal auch kurzfristig möglich. Die größten Chancen gibt es in den Berufsbildern Fachkraft für Metalltechnik und Elektroniker/in der Fachrichtung Betriebstechnik. Generell sind aber in allen Berufsbildern, die in der Online-Jobbörse ausgeschrieben sind, noch Ausbildungsplätze verfügbar. „Die Ausbildung bei RWE genießt deutschlandweit einen ausgezeichneten Ruf. Bei uns ausgebildete Fachkräfte sind nachgefragter denn je“, erläutert Roger Ringel, Leiter Ausbildung bei RWE Power. Das spiegelt sich in unabhängigen Rankings wieder, bei denen das Unternehmen regelmäßig die oberen Plätze belegt. Zuletzt ist RWE Power von Focus Money als bester Ausbildungsbetrieb in der Energiebranche ausgezeichnet worden. „Wer sich heute eine gute Basis für sein Berufsleben schaffen will, der sollte sich jetzt bei uns bewerben“, hebt Roger Ringel hervor.

Wie wichtig dem Unternehmen die Förderung junger Menschen in der Region ist, zeigt zudem die Qualifizierungsmaßnahme zum Einstieg in das Berufsleben „Ich pack das!“.

Rund 40 Schulabgänger, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz bislang erfolglos geblieben sind, erhalten auch in diesem Jahr die Möglichkeit, technische und handwerkliche Grundlagen zu erlernen. Berufsschulbesuche und Bewerbungstrainings wechseln sich mit Praktika bei Partnerfirmen und Projekten in den RWE-Werkstätten ab. Der Erfolg des jeweils auf ein Jahr ausgelegten Programms ist in Zahlen messbar: Über 80 Prozent der Teilnehmer werden bei Abschluss der Maßnahme in ein Ausbildungsverhältnis übernommen. Die 2004 ins Leben gerufene Initiative konnte so bereits über 800 Jugendliche und junge Erwachsene für den Einstieg ins Arbeitsleben vorbereiten. Einige von ihnen haben inzwischen ihre Meisterprüfung abgelegt oder ein Studium erfolgreich absolviert. „Solche positiven Entwicklungen sind Vorbilder, die auch neuen Teilnehmern zeigen, dass sie es packen können“, erklärt Roger Ringel. Die nächste Runde in dem Programm beginnt am 1. Oktober.

Bewerben kann man sich unter www.rwe.com/ichpackdas

Alle wichtigen Informationen rund um die Ausbildung bei RWE Power gibt es im Internet unter www.rwe.com/ausbildung und unter www.facebook.com/rweausbildung sowie bei der Ausbildungshotline unter Tel. 02271 70-4077.

Für Rückfragen: Lothar Lambertz
Pressestelle
RWE Power AG
T +49 (0)201 12-23984
M +49 (0)162 2845484
lothar.lambertz@rwe.com

RWE möchte Sie gerne weiterhin nach Einführung der DSGVO über aktuelle Themen der RWE in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit, dass sich unsere Datenschutzbestimmungen geändert haben. Personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht, von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilungen haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann aus unserem System genommen und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com